

[s.n.]

Autor(en): **Canzler, Günter**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **91 (1965)**

Heft 27

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Campster -



Suche Vaterland den Gletschern by

Da geriet ein Freund von mir mit seinen Kindern kürzlich in einen modischen Kurort, wollte endlich einmal wieder spielen mit seinen Kleinen, hielt Ausschau nach einem Plätzli hier inmitten einer «unvergleichlichen» Natur, glaubte eines gefunden zu haben, warf den Ball seinen Zugeborenen zu ... und sah sich nach einer halben Stunde des Platzes verwiesen: Hier sei Privatbesitz, eine kanadische Familie baue an diesem Ort.

Der Fall ist typisch, der Raum wird eng, das Vaterland schrumpft.

Du erinnerst dich unserer Seege-
lände ... Du hast den See von wei-
tem erblickt, du möchtest dich ihm
näher? O heilige Einfalt, die See-
ufer sind vergeben, entweder längst
oder immer wieder aufs neue. Im
letzteren Fall wird ständig neuer,
schöner, besser gebaut. Hier hat ein
internationaler Manager seine Villa,
dort ein Südamerikaner, ein biß-
chen weiter oben ... ein Scheich.
Ganz abgesehen davon, daß diese
hohen Herrschaften ihr privates
Schwimmbad haben; es leuchtet

blau und verlockend durch das
Grün der Bäume.

Du möchtest dich wegen der häß-
lichen Mikroben *nur* am See erge-
hen, seine Frische atmen? Dann
lieber Freund, bleibt dir nur der
überfüllte Dampfer wie den an-
dern Touristen auch. Gut, kannst
du schon nicht das «traute See-
gelände» erreichen, trotz der rau-
nenden Stimme der vaterländischen
Dichter des 19. Jahrhunderts, die
hier die eigentliche Herzkammer
der Heimat entdeckten, dann lockt
zumindest der Hügel dort oben,
hinauf also, wenn du kannst. Eine
dänische Dogge springt dir zwi-
schen die Beine, du Unglückseliger
mußtest ausgerechnet die «freie
Wiese» betreten, die einer Diva aus
dem Süden gehört. Du erreichst den
Hügel, die Spitze, herzklopfend, da
endlich kannst du ausruhen. Glaubst
du ...? Ein Luxus-Campingplatz
hält ihn besetzt, für Naturschwär-
mer ist wenig Platz. Der Eintritt
kostet mindestens Fr. 2.-. In die
Wälder hinein, zwischen finsternen
Tannen, ist es auch schön. Aber du

gerätst an Drahtverhaue, Militärgelände oder so etwas, ein bißchen weiter oben entsteht ein internationales Bungalowdorf. Du kommst zurück, ein wenig ernüchtert, ein wenig resigniert. Die Gletscher funkeln weit im Raum, aber sie sind ein wenig zu anstrengend für dich. Herr Bingeli, der falsche Weise, gibt dir abends in der Pinte den «guten Rat»: Kaufen Sie sich auch eine Villa am See und baden sie auch privat; sie werden als Schweizer unter den illustren Ausländern wohl ein wenig auffallen, aber was tut's, schließlich sind Sie in Ihrem eigenen Land ...

Georg Summermatter

Kenner fahren
DKW!

**Offene Krampfader
hartnäckige Ekzeme**

eitriges Geschwür bekämpft auch bei veralteten
Fällen die vorzügliche, in hohem Maße
reiz- und schmerzlindernde Spezial-
Heilsalbe Buthaesan. Machen Sie einen
Versuch. 3.95, 6.30, Klinikpack.
(5fach) 23.50. In Apoth. u. Droг. **Buthaesan**